

## INHALTSVERZEICHNIS

### VORWORT

<i>A. Ebert</i> .....	V
-----------------------	---

### GRUSSWORTE ZUM 5. NACHSORGEKONGRESS

<i>H. Hüppe</i> .....	VII
<i>P. Rösler</i> .....	IX
<i>M. Schmidt-Ohlemann</i> .....	X
<i>R. Fischels</i> .....	XII

<b>AUTOREN UND REFERENTEN</b> .....	XVII
-------------------------------------	------

### NEUROREHABILITATION: ZIELORIENTIERUNG – EFFIZIENZ – NACHHALTIGKEIT

1	Resümee: Was tat sich seit dem 4. Nachsorgekongress aus Sicht der AG »Teilhabe – Rehabilitation, Nachsorge und Integration nach Schädelhirnverletzung«?	
	<i>L. Ludwig</i> .....	1
2	Nachhaltigkeit – Leitgedanke einer guten Versorgung	
	<i>J. Vöcking</i> .....	9
3	Wirksame Interventionen zur Teilhabe in Rehabilitation, Nachsorge und Integration nach erworbener Hirnschädigung	
	<i>W. Schupp</i> .....	14
4	Wirtschaftlichkeit der Teilhabesicherung durch Rehabilitation	
	<i>G. Neubauer</i> .....	33
5	Teilhabe und Teilhabesicherung für Menschen mit erworbener Schädelhirnverletzung: Machbarkeit? Im Prinzip ja, aber ...	
	<i>P. Reuther</i> .....	37

**WORKSHOPS**

6	Workshop I: Lebenswirklichkeit und Lebensqualität <i>A. Reimann</i> . . . . .	45
7A	Workshop II: Passgenaue Eingliederung durch kompetentes Teilhabemanagement (Phase E) <i>H. Kulke, G. Wietholt, P. Reuther</i> . . . . .	56
7B	Workshop II: Möglichkeiten von Fall- und Teilhabemanagement . . . . . dieser Personengruppe aus Sicht der Integrationsämter und IFD <i>H. Seel</i> . . . . .	56
8	Workshop III: Das Persönliche Budget im Jahr 2011 – Fortschritte, Hemmnisse, Kontroversen <i>J. Beiersdorf, C. Freitag</i> . . . . .	70

**TEILHABEMANAGEMENT: VERGLEICH ZU EUROPÄISCHEN NACHBARLÄNDERN,  
VORSTELLUNG VON INTERNATIONALEN MODELLEN**

9	Erfahrung der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung im Teilhabemanagement <i>D. Habekost</i> . . . . .	91
10	Zurück in die Zukunft – britisches Teilhabemodell in Deutschland? <i>K. D. Wiedemann</i> . . . . .	97
11	Pilotprojekt – Beratungsstelle mit Case-Management-Funktion für Menschen mit erworbener Hirnschädigung und deren Angehörige <i>H. Hierzer</i> . . . . .	103
12	NAH Zorg Reha-Management <i>W. de Boer</i> . . . . .	109
13	Strukturreform – und was dann? Schädelhirntrauma-Rehabilitation in Dänemark vor und nach der Dezentralisierung 2007 <i>A. Engberg</i> . . . . .	113
14	Teilhabemanagement von Menschen mit Hirnverletzung in der Schweiz <i>D. Rübel</i> . . . . .	118

**NACHWORT**

	<i>W. Fries, L. Ludwig</i> . . . . .	125
--	--------------------------------------	-----